



Marktgemeinde Sachsenburg

A-9751 Sachsenburg, Marktplatz 12

Tel. 04769/2925, Fax: 04769/2925-20, e-mail: sachsenburg@ktn.gde.at

Kundmachung

des Bürgermeisters der Marktgemeinde Sachsenburg vom 26. Oktober 2020 betreffend die Veröffentlichung des Wahlergebnisses der am 26. Oktober 2020 stattgefundenen Wahl des Jagdverwaltungsbeirates für das Gemeindejagdgebiet **SACHSENBURG**.

Die Gemeindewahlbehörde veröffentlicht das Wahlergebnis und das Ergebnis des Ermittlungsverfahrens gemäß § 45 der Verordnung der Landesregierung vom 09.10.1978, betreffend die Wahl der weiteren Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates, LGBl. Nr. 113/1978, innerhalb der gesetzlichen Frist:

Gesamtsumme der abgegebenen gültigen und ungültigen Stimmen:.....44
Summe der ungültigen Stimmen: 0
Summe der gültigen Stimmen:44

davon entfallen auf die

Liste 1: Wahlvorschlag „Sachsenburg ①“ 23 Stimmen
Liste 2: Wahlvorschlag „WILDe Land- und Forstwirte Sachsenburg“ 21 Stimmen

Gewählte Bewerber, die als weitere Mitglieder und Ersatzmitglieder des Jagdverwaltungsbeirates für das Gemeindejagdgebiet Sachsenburg berufen werden, unter Angabe des Familien- und Vornamens, Berufes, des Geburtsjahres und der Adresse:

Mitglieder				
	Zu- und Vorname	Beruf	Geb. jahr	Anschrift
1.	Laggner Gerald Ing.	Land- u. Forstwirt	1968	Marktplatz 1, 9812 Pusarnitz
2.	Schluder Hermann	Land- u. Forstwirt	1972	Lind/Drau 35, 9753 Kleblach-Lind
3.	Winkler Hans Michael	Land- u. Forstwirt	1981	Steindorf 3, 9812 Pusarnitz
4.	Futter Bernhard Mag. DI.	Forstwirt	1966	Marktplatz 21, 9751 Sachsenburg
5.	ÖBF, Wielscher Markus Ing.	Förster	1983	Feichtendorf 20, 9811 Lendorf

Ersatzmitglieder				
	Zu- und Vorname	Beruf	Geb. jahr	Anschrift
1.	Weichsler Stefan	Land- u. Forstwirt	1988	Pirkeben 3, 9753 Kleblach-Lind
2.	Pichler Klaus	Land- u. Forstwirt	1973	Mölltalstraße 34, 9813 Möllbrücke
3.	Müller Joachim	Forstwirt	1966	Fellbach 3, 9753 Kleblach-Lind
4.	Kulterer Krista	Forstwirtin	1944	Feistritz 2, 9751 Sachsenburg
5.	Egger Walter	Land- u. Forstwirt	1973	Obergottesfeld 26, 9751 Sachsenb.

Binnen einer Woche nach der Kundmachung des Wahlergebnisses kann vom zustellungsbevollmächtigten Vertreter der Wählergruppe, die einen Wahlvorschlag rechtzeitig vorgelegt hat (§ 14 leg. cit.), wegen rechnungsmäßiger Unrichtigkeit der Ermittlung des Wahlergebnisses oder wegen Rechtswidrigkeit des Wahlverfahrens, das auf das Wahlergebnis von Einfluss sein könnte, bei der Landesregierung schriftlich Einspruch erhoben werden. Einen solchen Einspruch kann auch der Wahlwerber erheben, der behauptet, dass ihm die Wählbarkeit im Wahlverfahren rechtswidrig aberkannt wurde.

Sachsenburg, am 26. Oktober 2020

Der Bürgermeister.



(Wilfried Pichler)



angeschlagen am: 27.10.2020

abgenommen am: